

Inhalt

Einleitung	7
Die Entwicklung der Grenzpolizei an der Ostseeküste bis 1961	8
Die Struktur der VP –Grenzbereitschaften Nord 1950	15
<i>Deutsche Verwaltung des Innern</i>	15
Struktur der VP Grenzbereitschaften Nord 1951	18
Struktur der DGP an der Grenze Nord 1955	25
Struktur der 6. Grenzbrigade 1958	30
<i>MS »Seebad Binz«</i>	41
<i>Fahnenflucht G423</i>	42
Die 6. GBK nach der Übernahme durch die VM	49
Struktur 6. GBK 1961	50
Struktur der 6. GBK ab 01.12.1962	55
Struktur der 6. GBK ab 01.12.1963	60
<i>Einige Ereignisse</i>	65
Struktur der 6. GBK ab 01.12.1965	75
<i>Spannungen 1967</i>	80
<i>Republikflucht von MS »Völkerfreundschaft«</i>	89
<i>Provokante Handlungen</i>	93
<i>Republikflucht Mitbauer</i>	99
<i>Ehrenname Fiete Schulze</i>	101
<i>Neue Boote beim BGS</i>	109
<i>Neue Kennzeichen und Dienstlaufbahnordnung</i>	111

<i>Umgruppierung und Neuformierung</i>	114
Struktur der 6. Grenzbrigade Küste ab dem 01. Dezember 1972	127
<i>Grenzdurchbruch E. Schelter</i>	141
<i>Nato-Aufklärung</i>	142
<i>Entführung Segelyacht Tornado</i>	146
<i>Versuchter Grenzdurchbruch G. Malz</i>	153
<i>Fahnenflucht Obermaat Strehlow</i>	165
<i>Versuchter Grenzdurchbruch mit Mini U-Boot</i>	170
<i>Manöver »Waffenbrüderschaft 80«</i>	173
<i>Ortung eines Unterwasserzieles</i>	179
<i>Unbekanntes Tauchfahrzeug vor Kühlungsborn</i>	183
<i>Provokation des BRD Spionageschiffes A-53 »Oker«</i>	184
<i>Aktion Greenpeace vor Warnemünde</i>	186
<i>Fahnenflucht von Angehörigen der TBK Darßer Ort</i>	187
<i>Erweiterung der Territorialgewässer</i>	188
<i>Fahnenflucht von zwei Matrosen des Wachzuges Säßnitz der Volksmarine</i>	194
<i>Ablandung Familie Kostbade</i>	195
<i>Letzter Grenzdurchbruch an der Küste der DDR</i>	196
ANLAGEN	202
Verwendete Abkürzungen und ihre Bedeutung	260
Kleines maritimes Lexikon für den Laien	262
Literaturverzeichnis	267
Fußnoten	271